

## **Bericht zum Voranschlag 2008**

### **1. Allgemeines**

Der Voranschlag 2008 wurde der RPK an der Sitzung vom 30. Oktober 2007 ausgehändigt und durch GR Max Hippenmeyer vorgestellt. An fünf Sitzungen befasste sich die RPK mit dem Voranschlag.

Die RPK dankt allen Beteiligten am Voranschlag 2008 für ihre geleistete Arbeit, insbesondere Herrn Philip Staub für die kompetente Mitarbeit und das ausserordentliche Engagement.

### **2. Bemerkungen der RPK**

Die RPK konnte feststellen, dass die Einnahmen und Ausgaben sachlich und vorsichtig budgetiert wurden.

- Der Sachaufwand wurde gegenüber der Rechnung 2006 um rund CHF 2 Mio. höher budgetiert.
- Die Steuereinnahmen erhöhen sich leicht, obwohl aufgrund des neuen Unternehmenssteuerrechts mit rund CHF 860'000 weniger Einnahmen gerechnet werden muss.

#### **2.1 Voranschlag 2008 und die wirtschaftliche Situation**

Die RPK ist der Meinung, dass angesichts der aktuell guten Wirtschaftslage ein Überschuss hätte resultieren sollen. Die Gelegenheit hätte genutzt werden müssen, das Eigenkapital zu stärken und somit für schlechtere Zeiten vorzusorgen. Dies umso mehr, da die Teuerung der Lehrerschaft (welche durch den Landrat bestimmt wird), wie auch die des Verwaltungspersonals nicht budgetiert sind.

#### **2.2 Löhne Aushilfen (Konto xxx.308)**

Das Konto xxx.308 ist laut Kontenplan des Kantons für die Löhne der Aushilfen reserviert. Die Gemeinde Pratteln hat bis anhin die Löhne der Aushilfen nicht auf diesem Konto ausgewiesen. Die RPK fordert den GR auf, zukünftig die Aushilfen über das Konto xxx.308 zu verbuchen (wie bereits anlässlich des Budgets 2007 gefordert).

#### **2.3 Verbuchung Lohn Abteilungsleiter Bildung, Kultur, Freizeit (AL BKF)**

Die Lohnkosten des AL BKF sind vollständig unter dem Konto 210.301 Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal Primarschule verbucht worden. Die RPK ist der Meinung, dass der AL BKF nicht auf diesem Konto zu verbuchen ist, da die Tätigkeit als AL BKF nicht primär den Bereich Primarschule umfasst.

## 2.4 Budgetierung der Rückerstattungen Sozialhilfekosten (581.436)

Nach Ansicht der RPK stehen die rund CHF 2,9 Mio. Rückerstattungen in keinem Verhältnis zu den vergangenen Jahren. In den vergangenen fünf Jahren wurden durchschnittlich 42% der Sozialhilfekosten rückerstattet, im Voranschlag 2008 werden die Rückerstattungen aber mit 32% sehr tief budgetiert.

## 3. Anträge der RPK

### Laufende Rechnung:

#### 3.1 101 Übrige Rechtspflege

Konto 101.301 Löhne Verw./Betriebspersonal CHF 104'400

Konto 101.305 Sozialversicherungsbeiträge CHF 16'905

Antrag: Streichung von CHF 27'000 (Löhne) und CHF 2'340 (Sozialversicherungsbeiträge)

Begründung: Fehler bei der Budgetierung

#### 3.2 320 Gemeinschaftsantennenanlage

Konto 320.310 Büro-, Schulmat., Drucksachen CHF 40'000

Antrag: Es ist eine Sondervorlage auszuarbeiten.

Begründung: Ausgaben budgetiert für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung fürs Kabelnetz (CHF 30'000) und die Kopfstation (CHF 10'000). Mit einer Sondervorlage soll über die Ausgaben und deren Nutzen im ER diskutiert werden können.

#### 3.3 540 Jugend

Konto 540.365 Beiträge an private Institut. CHF 143'500

Antrag: Streichung von CHF 40'000

Begründung: Streichung von Beiträgen an private Tagesheime (Subventionierung von Einwohnern). Die RPK ist der Meinung, dass keine Beträge vorweg budgetiert werden sollen, solange die gesetzlichen Bestimmungen vom Kanton noch nicht festgelegt wurden.

#### 3.4 581 Sozialhilfe

Konto 581.318 Dienstleistungen, Honorare CHF 190'000

Antrag: Beinhaltet Beitrag für Leistungsabklärung Sozialhilfe von CHF 80'000. Die ersten CHF 40'000 sollen mit dem Budget freigegeben werden. Die zweiten CHF 40'000 können von der RPK freigegeben werden, nachdem die RPK einen Auswertungsbericht des GR zu den ersten CHF 30'000 beraten und gutgeheissen hat.

Begründung: Um die Wirksamkeit der Leistungsabklärung in der Sozialhilfe überprüfen zu können, erachtet es die RPK als sinnvoll, einen Zwischenbericht einzuverlangen um so eine Fortführung der Leistungsabklärung beurteilen zu können.

## Investitionsrechnung:

### 3.5 140 Feuerwehr

**Konto 140.506.02 Vorausrrettungsfahrzeug CHF 265'000**

Antrag: *Es ist eine Sondervorlage auszuarbeiten (gemäss Budget 2006 und 2007)*

Begründung: Mit einer Sondervorlage sollen Kosten und Nutzen dieses Fahrzeuges erläutert und diskutiert werden können.

### 3.6 344 Sportanlage Sandgrube

**Konto 344.501.01 Kunstrasen Sandgrube CHF 1'350'000**

**Konto 344.661.01 Beiträge vom Kanton CHF 300'000**

**Konto 344.314 Baul. Unterhalt durch Dritte CHF 51'300**

Antrag: *Streichung der Investition Kunstrasen Sandgrube von CHF 1,35 Mio. und des Kantonsbeitrages von CHF 300'000. Erhöhung des baulichen Unterhalts um CHF 4'000 (gemäss Angaben GR)*

Begründung: Für die RPK stimmt das Kosten/Nutzen-Verhältnis nicht. Die teure Anschaffung setzt eine sehr intensive Nutzung voraus. Dem können nur Fussballvereine in den Profiligen gerecht werden. Als Folge der Streichung müssen für den Unterhalt des Naturrasens zusätzlich CHF 4'000 eingesetzt werden (gemäss Angaben GR).

## 4. Stellungnahme zu den Budgetpostulaten

### 4.1 Budgetpostulat „Solidarität mit Grellingen“

Die RPK lehnt dieses Budgetpostulat ab, da nur ungenügend begründet wird, weshalb man speziell und ausschliesslich Grellingen unterstützen soll. So gesehen gäbe es noch eine Menge unterstützungswürdige Projekte und Institutionen.

### 4.2 Budgetpostulat „Anschaffung Geschirrspülmaschine im Schloss“

Die RPK stimmt dem Budgetpostulat zu.

## 5. Genehmigung des Voranschlages 2008

Die RPK beantragt dem Einwohnerrat, die folgenden Beschlüsse zu fassen:

- 5.1 Der Voranschlag der Laufenden Rechnung für das Jahr 2008 wird mit einem Mehrertrag von CHF 54'840 genehmigt.
- 5.2 Die Investitionsrechnung wird genehmigt. gem. Antrag RPK
- 5.3 Die Gemeindesteuersätze für das Jahr 2008 werden wie folgt festgesetzt:
  - a) Einkommens- und Vermögenssteuer nat. Personen gem. Antrag GR
  - b) Ertragssteuer juristischer Personen gem. Antrag GR
  - c) Kapitalsteuer juristischer Personen gem. Antrag GR

5.4 Feuerwehrpflichtersatz  
(unverändert)

gem. Antrag GR

5.5 Hauskehricht-, Sperrgut- und Containergebühren

gem. Antrag GR

5.6 Nachtparkgebühren (unverändert)

gem. Antrag GR


5.7 Teuerungsausgleich

gem. Antrag GR

## 6. Prüfung der Gemeinderechnung

Die RPK zieht für die Prüfung der Gemeinderechnung 2007 die Firma ROD Treuhandgesellschaft des Schweizerischen Gemeindeverbandes AG, 3322 Schönbühl-Urtenen bei.

Für die Rechnungsprüfungskommission  
des Einwohnerrates Pratteln

  
Christian Schäublin, Präsident